

INSTITUTIONELLER ALTERSVORSORGE- UND INVESTORENGIPFEL

9. und 10. Juni

www.barbarabertolini.com/virtuell2021



Link und Zugangscode

Wie und wo treffe ich nun alle meine
Branchenkollegen und Freunde?

LOGIN / ANMELDUNG

www.barbarabertolini.com/virtuell2021

Benutzername: *Deine E-Mail-Adresse**

Passwort: *Dein Zugangscode**

SERVICE ENGEL

+43 660 765 22 08

service-engel@barbarabertolini.com

Darüber hinaus steht Dir unser Team nach dem Einloggen
auch über den ins Konferenztool integrierten **Support-Chat**
gerne mit Rat und Tat zur Seite!

*Bitte beachte, dass Dein persönlicher Zugangscode nur in Verbindung mit Deiner
bei uns registrierten E-Mail-Adresse gültig ist. Das ist gleichzeitig die E-Mail-Adresse,
an die wir Dir den Zugangscode geschickt haben.





Vorwort

„Herzlich willkommen! Heißen wir die Welt wieder willkommen!“

Mission Impossible? Nein, ganz im Gegenteil: Wir schreiben den 9. Juni 2021, es ist 08:45 Uhr (GMT). Du loggst Dich ins Kongresstool ein und Buster Keaton wird Dich als Erster begrüßen – Lachen ist schließlich gesund. Wir alle werden uns gleich begegnen. Entfernungen von über 10.000 Kilometern hindern uns schließlich nicht, uns auszutauschen, miteinander zu plaudern, zu chatten und die Verbundenheit zu spüren. Pünktlich um 08:55 Uhr ertönt dann der Startschuss in Wien und nur wenig später reisen wir gemeinsam in ferne Länder, wo wir ein Feuerwerk an Abenteuer und fachlichen Informationen erleben.

Long-distance ohne Jet-Lag – im digitalen Barbara Bertolini-Kongresstool

Den Morgen verbringen wir in einer kühlen Brise eingehüllt an einem *norwegischen Fjord*. Anschließend geht es in den Süden, wo wir es uns in einer *griechischen Taverne* gemütlich machen und den Blick aufs blaue Meer und die Sonne genießen. Während sich die Zikaden bereits hörbar genüsslich in den Sommer einstimmen, wird in der Diskussionsrunde eifrig über Aktien und Risikomanagement debattiert.

In Deiner GIPFELBOX findest du auch dieses Jahr wieder Köstlichkeiten aus der Haubenküche der Labstelle – griechischen Bohneneintopf, Pita-Brot und Baklava. Das Festmahl hat Chef de Partie Theodoros Gkountis nach dem Originalrezept seiner Oma Theodara-Warwara zubereitet, die in der Nähe der historischen Akropolis lebt.

Nach der Mittagspause treffen wir uns ausgeruht im geschäftigen Treiben eines *indischen Marktes*, wo wir in die bunte Vielfalt orientalischer Kultur eintauchen und über Nachhaltigkeit und die Verantwortung der Investoren sprechen.

Mit nur einem Mausklick treffen wir uns alle am 10. Juni um 09:00 Uhr bei einem der bedeutendsten Weltwunder – der *Chinesischen Mauer*. Dort erfahren wir, welche der durch Corona verstärkten Trends in Innovation und Digitalisierung sich durchsetzen dürften.

Unser nächstes Ziel ist *Spanien*, genauer der traditionsreiche Retiro-Park nahe des wunderschönen Kristallpalastes in Madrid. Bei Tapas und Wermut nehmen wir die zukünftigen Chancen und Risiken der europäischen Wohnimmobilien unter die Lupe. Vom Mittelmeer aus segeln wir dann über den Atlantik, wo wir nach einem kurzen Zwischenstopp in Boston/Massachusetts, die *Faszination des Brasilianischen Regenwaldes* hautnah erleben. Aug' in Aug' stellen sich dort die Diskutanten mutig den Gorillas und mächtigen Anakondas, während sie sich dabei unbeirrt und konzentriert dem Thema Schwellenländer anleihen widmen.

Was wäre die Ferne ohne unser zu Hause? Nach einigen auf die beiden Gipfeltage verteilten Kurzaufenthalten in Wiesbaden, München, Frankfurt, Stuttgart, London, St. Gallen und im romantischen Paris treffen wir uns deshalb zum Abschluss noch auf einen spannenden Talk mit einem erfrischenden Glas Kölsch auf der *Kölner Hohenzollernbrücke*.

Alt und Jung retten die Welt

Last not least haben Weltstar-Violinist Aleksey Igudesman und das junge Talent Allegra Tinnfeld noch eine eigene kleine Comedy-Show für uns kreiert. Im „Time to Relax“-Sackerl aus der GIPFELBOX gibt es dazu noch den perfekten Aperol-Spritz After-Work-Drink samt Grissinis dazu. Cheers!

Ich wünsche Dir viel Freude und gute Unterhaltung!

Deine Gastgeberin
Barbara Bertolini

Programmübersicht

MITTWOCH, 9. JUNI 2021

- ab 8:45** **Einwählen und frühstücken mit „Best of Buster Keaton“**
- 08:55** **Begrüßung – mit dem Fiaker durch Wien**
Barbara Bertolini
- 09:00** **Grußbotschaft aus dem Bundeskanzleramt**
- 09:02** **Eröffnungs-Keynote aus Wiesbaden**
Konjunktur und Transformation: Wie weiter nach Corona?
- 09:30** **Experten-Roundtable**
Eine kühle frische Brise empfängt uns am norwegischen Fjord
Staatsfonds oder betriebliche Altersvorsorge? Wer kann es besser?
- 10:30** **Impulsvortrag aus München**
Minus 34% in 33 Tagen – wie bleibe ich handlungsfähig?
- 10:45** **Podiumsdiskussion**
Griechisches Tavernen-Feeling pur mit Blick auf das blaue Meer
Aktien sind ein Muß, aber wie?
- 11:45** **bAV-Awardverleihung 2021**
Jeweils ein Politiker aus Österreich, Deutschland und aus der Schweiz die sich in der betrieblichen Altersvorsorge stark gemacht haben, werden mit dem Barbara Bertolini-Award ausgezeichnet.
- 12:00** **Mittagessen – Time to Relax**
- 13:30** **Fachvortrag aus Frankfurt am Main**
Impact Investing als nächste Evolutionsstufe des nachhaltigen Investierens
- 14:00** **Fachvortrag aus London**
Real Assets im Zeichen der Klimaneutralität:
auf dem Weg zu emissionsarmen Private Markets-Investments
- 14:30** **Podiumsdiskussion**
Masala, Muskat, Kurkuma - Indien zum Angreifen nahe
Jahrhundertherausforderung Nachhaltigkeit:
Was ist unsere Verantwortung als Investoren?
- 15:30** **Time to Relax: Alt und Jung retten die Welt**
Fulminante Comedy-Violinisten-Show mit persönlichem Talk zwischen Weltstar-Violinist Aleksey Igudesman und Nachwuchstalente Allegra Tinnefeld
- 15:45** **Abspann und Ende von Tag 1**

DONNERSTAG, 10. JUNI 2021

- ab 8:45** **Einwählen und frühstücken mit „Best of Popeye the Sailor“**
- 08:55** **Begrüßung von der historischen Stadtmauer des Kelten- und Römerlagers Vindobona**
Barbara Bertolini
- 09:00** **Das große Interview und dabei in der Rikscha durch China unterwegs**
Eine Pandemie wird zum Trendbeschleuniger
- 09:45** **Fachvortrag aus Paris**
Comgest Growth Europe Opportunities - Qualitätswachstum mit sportlichem Einschlag
- 10:15** **Podiumsdiskussion**
Siesta Zeit mit Tapas und Wermut serviert zu Hause in Madrid
Residential Europa - zukünftige Chancen und Risiken im direkten Vergleich
- 11:15** **Impulsvortrag aus Boston / Massachusetts**
Schwellenländeranleihen: Intelligente Auswege aus dem Allokationsdilemma
- 11:30** **Podiumsdiskussion**
Brasilien punktet mit Fußball, Regenwald und mit feuriger Exotik
Schwellenländeranleihen: Intelligente Auswege aus dem Allokationsdilemma
- 12:30** **Mittagessen – Time to Relax**
- 13:45** **Talk inmitten von Liebes-Schlössern auf der Kölner Hohenzollernbrücke**
Schlusstrich oder Neuanfang? Lessons learnt rund um die Kölner Pensionskasse und die Pensionskasse der Caritas
- 14:30** **Vortragsreihe von Investoren für Investoren aus St. Gallen und Stuttgart**
Covid-19: Institutionelle Investoren berichten über taktische und strategische Veränderungen ihrer Kapitalanlage und über ihre Neuordnungen im Risikomanagement
- 15:30** **DANKE, DASS DU DABEI WARST!**
Verabschiedung und Abspann
Wir sehen uns und chatten wieder am 20. Oktober 2021

Detailprogramm Tag 1

MITTWOCH, 9. JUNI 2021

- ab 08:45** **Einwählen und frühstücken mit „Best of Buster Keaton“**
- 08:55** **Begrüßung – mit dem Fiaker durch Wien**
Barbara Bertolini
- 09:00** **Grußbotschaft aus dem Bundeskanzleramt**
Sebastian Kurz, Bundeskanzler der Republik Österreich
- 09:02** **Eröffnungs-Keynote aus Wiesbaden**
Konjunktur und Transformation: Wie weiter nach Corona?
Prof. Dr. Achim Truger, Wirtschaftsweiser der deutschen Bundesregierung
- 09:20** **Fragen aus dem Live-Chat**
- 09:30** **Eine kühle frische Brise empfängt uns am norwegischen Fjord**
Staatsfonds oder betriebliche Altersvorsorge? Wer kann es besser?
Sven Giegold, Europäisches Parlament und Europagruppe Grüne, Brüssel
Bjørn Hamre, KLP - Norwegischer Pensionsfonds und Finanzkonzern, Oslo
NR. Mag. Gerald Loacker, NEOS - Das Neue Österreich, Wien
Dorothea Mohn, Bundesverband Verbraucherschutz, Berlin
Dr. Georg Thurnes, aba – Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung, Berlin
Moderation: Hagen Hügelschäffer, AKA – Arbeitsgemeinschaft kommunale und kirchliche Altersversorgung, München
- 10:15** **Fragen aus dem Live-Chat**
- 10:30** **Impulsvortrag aus München**
Minus 34% in 33 Tagen – wie bleibe ich handlungsfähig?
Eduard Losing, risklab / Allianz Global Investors, München
- 10:45** **Griechisches Tavernen-Feeling pur mit Blick auf das blaue Meer**
Aktien sind ein Muß, aber wie?
Mag. Claudio Gligo, Bonus Pensionskasse und Bonus Vorsorgekasse, Wien
Mag. Günther Hobl, OeNB – Oesterreichische Nationalbank, Wien
Mag. Johannes Kern, fibeg - Vermögensverwaltung Land Niederösterreich, Wien
DI Patrick Kopatz, Niederösterreichische Landesversicherung, St. Pölten
Mag. Ludwig Kremser, Vienna Insurance Group, Wien
Moderation: Markus Götz, Allianz Global Investors, Frankfurt am Main
- 11:30** **Fragen aus dem Live-Chat**

- 11:45** **bAV-Award Verleihung 2021**
Jeweils ein Politiker aus Österreich, Deutschland und aus der Schweiz die sich in der betrieblichen Altersvorsorge stark gemacht haben, werden mit dem Barbara Bertolini-Award ausgezeichnet.
- 12:00** **Mittagessen – Time to Relax**
- 13:30** **Fachvortrag aus Frankfurt am Main**
Impact Investing als nächste Evolutionsstufe des nachhaltigen Investierens
Oliver Grossmann, NEXT Generation Invest, Frankfurt am Main
- 13:45** **Fragen aus dem Live-Chat**
- 14:00** **Fachvortrag aus London**
Real Assets im Zeichen der Klimaneutralität:
auf dem Weg zu emissionsarmen Private Markets-Investments
Edward Vaughan Dixon, Aviva Investors, London
- 14:15** **Fragen aus dem Live-Chat**
- 14:30** **Masala, Muskat, Kurkuma – Indien zum Angreifen nahe**
Jahrhundertherausforderung Nachhaltigkeit:
Was ist unsere Verantwortung als Investoren?
Dr. Steffen Hörter, Head of ESG, Munich Re Investment Partners, München
Mag. Andreas Rauter, UNIQA Insurance Group AG, Wien
Mag. Karin Schlemmaier, Niederösterreichische Vorsorgekasse, St. Pölten
Werner Schleritzko, ÖBV-Versicherung, Wien
Frank Wigger, Asga Pensionskasse, St. Gallen
Moderation: Marco Sedlmayr, Golding Capital Partners, München
- 15:15** **Fragen aus dem Live-Chat**
- 15:30** **Time to Relax: Alt und Jung retten die Welt**
Fulminante Comedy-Violinisten-Show mit persönlichem Talk zwischen Weltstar-Violinist Aleksey Igudesman und Nachwuchstalente Allegra Tinnefeld
- 15:45** **Abspann und Ende von Tag 1**

Detailprogramm Tag 2

DONNERSTAG, 10. JUNI 2021

- ab 08:45** Einwählen und frühstücken mit „Best of Popeye the Sailor“
- 08:55** **Begrüßung von der historischen Stadtmauer des Kelten- und Römerlagers Vindobona**
Barbara Bertolini
- 09:00** **Das große Interview und dabei in der Rikscha durch China unterwegs Eine Pandemie wird zum Trendbeschleuniger**
Adrian Daniel, MainFirst, Frankfurt am Main
Simon Weiler, Online-Finanzfachmagazin e-fundresearch.com, Wien
- 09:30** **Fragen aus dem Live-Chat**
- 09:45** **Fachvortrag aus Paris Comgest Growth Europe Opportunities – Qualitätswachstum mit sportlichem Einschlag**
Eva Fornadi, Comgest, Paris
- 10:00** **Fragen aus dem Live-Chat**
- 10:15** **Siesta Zeit mit Tapas und Wermut serviert zu Hause in Madrid Residential Europa – zukünftige Chancen und Risiken im direkten Vergleich**
Mag. Marcus Klug, Bundespensionskasse AG, Wien
Frank Oliver Paschen, PENSIONSKASSE der Hamburger Hochbahn, Hamburg
Anton Tjoonk, Engel & Völkers Asset Management, Hamburg
Mag. Markus Zeilinger, Sinnova Holding AG, Wien
Moderation: Mag. Alexander Köb, CELEUS Advisory GmbH, Wien
- 11:00** **Fragen aus dem Live-Chat**
- 11:15** **Impulsvortrag aus Boston, Massachusetts Schwellenländer anleihen: Intelligente Auswege aus dem Allokationsdilemma**
Matthew F. Murphy, Eaton Vance, Boston / Massachusetts

- 11:30** **Brasilien punktet mit Fußball, Regenwald und mit feuriger Exotik Schwellenländer anleihen: Intelligente Auswege aus dem Allokationsdilemma**
Mag. Christian Böhm, APK Pensionskasse, Wien
Noel Luchena, Morgan Stanley Investment Management, Zürich
Mag. Franz Partsch, OeNB – Oesterreichische Nationalbank, Wien
Dkfm. Arnd Münker, Valida Vorsorge Management, Wien
Moderation: Vital G. Stutz, GEMINI Sammelstiftung / Avadis Vorsorge AG, Zürich
- 12:15** **Fragen aus dem Live-Chat**
- 12:30** **Mittagessen – Time to Relax**
- 13:45** **Talk inmitten von Liebes-Schlössern auf der Kölner Hohenzollernbrücke Schlusstrich oder Neuanfang? Lessons learnt rund um die Kölner Pensionskasse und die Pensionskasse der Caritas**
Olaf Keese, Kölner Pensionskasse und Pensionskasse der Caritas, Köln
Pascal Bazzazi, LEITERbAV und Tactical Advantage, Berlin
- 14:15** **Fragen aus dem Live-Chat**
- 14:30** **Vortragsreihe von Investoren für Investoren aus St. Gallen und Stuttgart Covid-19: Institutionelle Investoren berichten über taktische und strategische Veränderungen ihrer Kapitalanlage und über ihre Neuordnungen im Risikomanagement**
Frank Wigger, Asga Pensionskasse, St. Gallen
Dr. Steffen Gehring, Südwestmetall, Stuttgart
- 15:15** **Fragen aus dem Live-Chat**
- 15:30** **DANKE, DASS DU DABEI WARST! Verabschiedung und Abspann**
Wir sehen uns und chatten wieder am 20. Oktober 2021

Sprecher und Panelists



Pascal Bazzazi
Herausgeber und Chefredakteur
LEITERbAV und Tactical Advantage
Berlin

„Angesichts von Geldpolitik und Zinslage bedeuten die Kölner Fälle für die Perspektive der deutschen Pensionskassenlandschaft insgesamt mit Churchill nach El Alamein: Das ist nicht das Ende. Es ist auch nicht der Anfang vom Ende. Aber vielleicht ist es das Ende des Anfangs.“

Pascal Bazzazi ist seit 2013 Herausgeber und Chefredakteur der Online-Plattform LEITERbAV sowie seit 2019 der Zeitschrift Tactical Advantage und damit einer der wenigen, wenn nicht der einzige Finanzjournalist in Deutschland, der ausschließlich auf das institutionelle betriebliche Pensionswesen spezialisiert ist. Von 2007 bis 2019 war er ausserdem Redakteur bzw. Chefredakteur der Zeitschrift „deutsche pensions- und investmentnachrichten dpn“.

Leiter-bAV.de richtet sich an die bAV-Chefs der deutschen Industrie und ihre Mitarbeiter, aber auch an Aufsicht und Ministeriale, Politiker und Verbandsvertreter, Aktuare, bAV-Consultants und -Anbieter sowie Asset Manager, Custodians und Fonds-Administratoren. Auch Versorgungswerker, die sich für die Schnittmengen mit ihrer Nachbarbranche bAV interessieren, zählen zu den Lesern.

www.lbav.de / www.tac-ad.de



Christian Böhm
Vorstandsvorsitzender, APK Pensionskasse AG
Stellvertretender Obmann, Fachverband der Pensionskassen der WKO
Board Member, PensionsEurope
Wien und Brüssel

„Schwellenländeranleihen: von der Beimischung zu einem essentiellen Baustein in der Allokation; mit welchen Eigenschaften: Bambus oder Beton?“

KR Mag. Christian Böhm war nach Beendigung seines Studiums der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der Universität Linz fünf Jahre als Ministerialbeamter tätig. Anschließend führte ihn sein beruflicher Weg als Assistent in einen österreichischen Industriekonzern. Seit 1989 ist Böhm Mitglied des Vorstandes der APK Pensionskasse AG sowie seit 2002 deren Vorstandsvorsitzender und somit für das verwaltete Vermögen von rund 4,1 Milliarden Euro verantwortlich. Darüber hinaus ist er sowohl Mitglied des Aufsichtsrates der APK Versicherung AG als auch der APK Mitarbeitervorsorgekasse AG. Christian Böhm ist Member of the Board von PensionsEurope und stellvertretender Obmann des Fachverbandes der Pensionskassen in Österreich.

www.apk-pensionskasse.at / www.pensionseurope.eu



Adrian DANIEL
Portfoliomanager
MainFirst Affiliated Fund Managers
Frankfurt am Main

„Der Lockdown führt unweigerlich zu einer stärkeren Dominanz datenbasierter Geschäftsmodelle.“

Adrian Daniel ist seit 2012 Portfoliomanager bei MainFirst Affiliated Fund Managers (Deutschland) GmbH und Mitglied des Investmentteams. Er ist der hauptverantwortliche Portfoliomanager des Absolute Return Multi Asset und betreut institutionelle Anleger mit absoluten Ertragszielen. Schwerpunkte seiner Arbeit im Team sind die strategische Asset-Allokation, die Beurteilung von Rohstoffen und die Aktienselektion. Von 1996 bis 2012 war Adrian Daniel Portfoliomanager bei DB Advisors, Deutsche Bank Gruppe. Er ist Bankfachwirt, Certified European Financial Analyst (CEFA) und Certified International Investment Analyst (CIIA).

www.mainfirst-invest.com



Edward Vaughan Dixon
Head of Environmental, Social and Governance (ESG), Real Assets
Aviva Investors
London

„Real Assets – Klimaneutralität bis 2040 als Ziel.“

Edward Dixon ist Head of Environment, Social and Governance (ESG) für die Real Assets-Plattform von Aviva Investors, die mit einem Volumen von 47 Mrd. GBP die Bereiche Real Estate, Infrastruktur und Private Debt abdeckt. Insgesamt blickt er auf 18 Jahre Erfahrung in der Branche zurück, zuletzt als Sustainability Insights Director bei Landsec, wo er ab Januar 2016 die Einbettung der Nachhaltigkeitsstrategie in die 3,6 Mrd. GBP schwere Entwicklungspipeline des Immobilienunternehmens sowie verschiedene Funktionen in den Bereichen ESG-Strategie, Research und Governance verantwortet hatte. Auf früheren Stationen seiner Laufbahn bei Mace, Marks and Spencer und der Simons Group war er zudem in der Beratung, der Entwicklung und im Projektmanagement tätig. Edward Dixon zeichnet sich durch seine kritische Denkweise aus und glaubt fest daran, dass die Lehren der Organisational Behaviour- und der Leadership-Theorie Lösungen für Herausforderungen im Nachhaltigkeitskontext bereithalten. Er hat den Lehrgang „Executive Education for Sustainability Leadership“ an der Harvard T.H. Chan School of Public Health in Boston, USA, absolviert. Seinen Executive MBA an der Cass, einer der renommiertesten britischen Business Schools, hat er mit Auszeichnung abgeschlossen.

www.avivainvestors.com



Eva Fornadi
Portfoliomanagerin und Analystin
COMGEST
Paris

„Investieren in Qualitätswachstum: Langfristig in der Perspektive. Unabhängig im Handeln. Konsequenz in der Umsetzung. Nachhaltig aus Prinzip.“

Eva Fornadi kam 2005 zu Comgest und ist als Portfoliomanagerin und Analystin auf europäische Unternehmen spezialisiert. Sie ist Co-Leader der Strategien Europe Smaller Companies und Europe Opportunities. Eva Fornadi studierte an der Oxford Brookes University (Bachelor of Arts with Honours in Business Studies) und an der International Business School in Budapest (ungarischer Bachelor of Arts in Business Studies).

www.comgest.com



Steffen Gehring
Geschäftsführer Vermögensverwaltung
Südwestmetall
Stuttgart

„Ich bin verwundert, wie illiquide Unternehmensanleihen zu Beginn der Covid-Krise waren.“

Dr. Steffen Gehring studierte Rechtswissenschaft an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen. Er wurde nach seinem Juristischen Vorbereitungsdienst beim Landgericht Karlsruhe an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen zum Doktor jur. promoviert. Berufsbegleitend erwarb er einen Executive MBA-Titel in General Management an der Universität St. Gallen. Außerdem wurde er an der Frankfurt School of Finance & Management zum Fixed Income Asset- und Risikomanager und an der Eurex zum Zertifizierten Eurex-Anlageberater ausgebildet. Er ist zugelassener Rechtsanwalt und begann seine berufliche Karriere als Insolvenzverwalter. Nach seinem Wechsel zum Arbeitgeberverband Südwestmetall e.V. war er zunächst für tarif- und arbeitsrechtliche Fragen zuständig. Seit 2010 ist er unter anderem für die Finanzen und das Asset Management von Südwestmetall e.V. verantwortlich.

www.suedwestmetall.de



Sven Giegold
Mitglied, Europäisches Parlament
Sprecher, Europagruppe Grüne
Brüssel und Düsseldorf

„Unser Vorbild ist der norwegische Staatsfonds!“

Sven Giegold, Europaabgeordneter aus NRW, ist Sprecher der deutschen Grünen im Europaparlament, Obmann der grünen Fraktion im Ausschuss für Wirtschafts- und Finanzpolitik und stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit. Er engagiert sich für die Regulierung der Finanzmärkte im Interesse der Realwirtschaft und Bürger*innen und für die ökologische Transformation der europäischen Wirtschaft. Seit über 20 Jahren ist der Wirtschaftswissenschaftler in sozialen und ökologischen Bewegungen aktiv. Er ist Mitglied des Präsidiums des Deutschen Evangelischen Kirchentags.

europarl.europa.eu/portal/de / www.sven-giegold.de



Claudio Gligo
Head of Asset Management, CIO
Bonus Pensionsvorsorge AG und Bonus Vorsorgekasse AG
Wien

„TINA (there is no alternative) – aber bitte im Rahmen der eigenen Risikotragungsfähigkeit!“

Mag. Claudio Gligo, CFA ist seit 2017 Chief Investment Officer der BONUS Gruppe und trägt somit die Gesamtverantwortung für sämtliche Assets der Bonus Pensionskassen AG und der Bonus Vorsorgekasse AG in Höhe von rund 2,5 Milliarden Euro. Zuvor war er als Mitglied des Vorstandes der Victoria-Volksbanken Pensionskassen AG und Vorsorgekasse AG tätig und hielt Führungspositionen im Bereich des institutionellen Asset Managements der Volksbanken Gruppe und bei Union Investment inne. Gligo ist CFA Charterholder und verfügt über eine Investmenterfahrung von über 20 Jahren. Er ist verheiratet und hat drei Kinder.

www.bonusvorsorge.at



Markus Götz
 Direktor Institutionelle Kunden
 Allianz Global Investors
 Frankfurt am Main

„Mit der Liquiditätsblase steigen die Extremrisiken für Aktien – eine geeignete Absicherungsstrategie hilft, die Risiken abzuschwächen und im Markt zu bleiben.“

Markus Götz ist seit März 2017 Direktor bei Allianz Global Investors und für die Betreuung institutioneller Anleger verantwortlich. Herr Götz begann 1989 seine berufliche Laufbahn mit einer Banklehre und als Berater im Private Banking der Deutschen Bank. Nach dem Abschluss seines Studiums der Volkswirtschaftslehre an der Universität zu Köln arbeitete Herr Götz für die Kepler-Fonds Kapitalanlagegesellschaft in Linz/Österreich. Nach seiner Tätigkeit als Key-Account Manager für Versicherungen bei der COMINVEST Asset Management und weiteren Stationen als Direktor Vertrieb für institutionelle Kunden bei State Street Global Advisors und der BayernInvest war Herr Götz zuletzt als Geschäftsführer der CHORUS Vertriebs GmbH tätig. Markus Götz ist Certified Portfolio Manager (CPM) und verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung im institutionellen Asset Management.

www.allianzgi.com



Oliver Grossmann
 Gründer und Geschäftsführer
 NEXT Generation Invest
 Frankfurt am Main

„Impact Investing im Immobilienbereich ist die nächste notwendige Entwicklungsstufe für die Zukunftssicherung nachfolgender Generationen. Wir machen das in der konsequentesten Form, weil wir davon überzeugt sind nur so auch echte Wirkung erzeugen zu können.“

Oliver Grossmann ist Diplom-Kaufmann, hat einen Masterabschluss im Bereich Banking & Finance und betreut seit über zwei Jahrzehnten Versicherungen, Pensionskassen, Versorgungswerke, Stiftungen und Regionale Banken in der Kapitalanlage. Im Rahmen seiner beruflichen Laufbahn durchlief er mehrere Karrierestationen im Investmentbanking unter anderem bei HSBC Trinkhaus & Burkhardt (Debt Capital Markets), bei der Hypothekbank in Essen AG (Treasury), bei Merck Finck & Co. Privatbankiers, in der Baader Bank Gruppe (Sales Financial Markets) sowie bei AviaRent Invest AG. Grossmann verfügt über ein umfassendes Netzwerk in den Bereichen Finanzierungsstrukturierungen sowie alternative Investments für institutionelle Anleger. Bei der AviaRent Invest AG war der Experte beispielsweise Initiator und Manager mehrerer individueller Investmentvermögen in den Immobilien-segmenten Mikrowohnen und Health Care.

www.next-generation-invest.de



Bjørn Hamre
 Vorstand, KLP – Norwegischer Pensionsfonds und Finanzkonzern
 Mitglied im Ausschuss zur neuen Gesetzgebung der Norwegischen
 Rentenversicherung in der Regierung des Königreichs Norwegen
 Lehrbeauftragter, Norwegian Business School
 Oslo

„Aus norwegischer Sicht verwalten Staatsfonds – z.B. der Staatliche Norwegische Pensionsfonds – unter anderen Rahmen und Bedingungen als die betriebliche Altersversorgung. Die Beiträge an die Rentner sind total verschieden. Die Rückstellungen haben auch getrennte Horizonte und Verbindlichkeiten. Besser? Die betriebliche Altersvorsorge sowohl im öffentlichen, wie privaten Sektor ist in Norwegen auf jeden Fall solide und historisch gut behauptet.“

Bjørn Hamre studierte Betriebswirtschaft an der Universität Oslo sowie München und begann seine Karriere als Konzerndirektor bei «Gjensidige Versicherungen». Nach sieben Jahren wechselte er in den Vorstand der Finanz- und Rentenversicherungsgruppe KLP. In dieser Funktion baute Hamre das KLP Asset Management und das Fonds Management der KLP Gruppe auf und ist für die Veranlagung von 54 Milliarden Euro verantwortlich. Des Weiteren gehören Finanzpolitik und regulatorische Rahmenbedingungen zu seinen Hauptaufgaben. Seit über zehn Jahren zeichnet er darüber hinaus in dem von der Regierung beauftragten Ausschuss 'Banklovkommissionen' an der neuen Gesetzgebung der Rentenversicherungen Norwegens verantwortlich. Bjørn Hamre lehrt zudem an der Norwegian Business School.

www.klp.no



Günther Hobl
 Senior Advisor Treasury, Abteilung Risikoüberwachung
 OeNB – Oesterreichische Nationalbank
 Wien

„Gutes Timing bei Aktien ist Gold wert, darum kann es nicht jeder haben.“

Mag. Günther Hobl ist mitten in der Finanzkrise in die Oesterreichische Nationalbank eingetreten um die Risikomanagementfunktion zu verstärken. Er wurde 2013 zum Gruppenleiter ernannt und ist verantwortlich für die Risikoüberwachung der Markt- und Kreditrisiken aus der Reservenverwaltung und dem geldpolitischen Instrumentarium. Seither fungiert er als Mitglied des Risikokomitees der OeNB und nimmt an den Investmentkomitees teil. Günther Hobl hat das Studium der Betriebswirtschaften abgeschlossen und ist CFA Charterholder. Neben seiner Tätigkeit in der OeNB arbeitete er auch für die Deutsche Bundesbank und die Bank of England. Mit Jänner 2019 wurde er zum Senior Advisor befördert und widmet sich weiterhin dem finanziellen Risiko der Bank.

www.oenb.at



Dr. Steffen Hörter
Head of ESG
Munich Re Investment Partners
München

„Unsere Verantwortung ist es, auf echte Nachhaltigkeitstransformation hinzuwirken. Mit Augenmaß, Pragmatismus und Innovation.“

Dr. Steffen Hörter wurde im April 2021 zum Head of ESG bei der Munich Re ernannt. Davor war er fünf Jahre Global Head of ESG Integration & Solutions bei Allianz Global Investors und somit für die weltweite ESG-Integration in sämtliche Anlageklassen, ESG-Portfolioanalysen & Tools sowie die Entwicklung von ESG-Anlagelösungen für Kunden verantwortlich. Von 2018 bis 2020 war Hörter Mitglied in der Technischen Experten Gruppe, welche die EU-Kommission zum EU-Aktionsplan Nachhaltige Finanzierung berät. Von 2010 bis 2016 war der Nachhaltigkeitsexperte Co-Head Investment Consulting bei risklab, einer Tochtergesellschaft von Allianz Global Investors, mit Fokus auf institutionelle Anleger, insbesondere europäische Pensionsfonds, zu den Themen Asset Allokation, Risikomanagement und ESG. Dr. Hörter ist zudem Dozent für SRI und Versicherungsunternehmen bei der EBS Business School Oestrich-Winkel. Er hat an den Universitäten Regensburg, Edinburgh/UK und an der Katholischen Universität Eichstätt studiert, an deren WFI Lehrstuhl für Finanzierung und Bankbetriebslehre er promovierte. Munich Re deckt die gesamte Wertschöpfungskette von Rückversicherungs-, Erstversicherungs- und versicherungsbezogenen Risikolösungen ab.

www.munichre.com



Hagen Hügelschäffer
Geschäftsführer
AKA – Arbeitsgemeinschaft für kommunale und betriebliche Altersversorgung
München

„Aufgrund der sich abzeichnenden Probleme in fast allen staatlichen umlagefinanzierten Systemen ist der Aufbau einer ergänzenden Altersversorgung unumgänglich. Hierzu sollte im Interesse der späteren Leistungsempfänger auf bewährte Strukturen zurückgegriffen werden, die ein optimales Leistungsniveau sicherstellen und gleichzeitig die Risiken so gering wie möglich halten.“

Rechtsanwalt Hagen Hügelschäffer ist nach seiner juristischen Ausbildung in Deutschland und Frankreich (Maîtrise en Droit an der Universität Montpellier) seit 1999 bei der an die Bayerische Versorgungskammer angebundene Arbeitsgemeinschaft kommunale und kirchliche Altersversorgung (AKA) e.V. tätig, deren Mitgliedskassen ein Vermögen von knapp 100 Milliarden Euro verwalten. Seit 2005 ist er Geschäftsführer und betreut schwerpunktmäßig die Bereiche Europarecht, Steuerrecht und allgemeine Rechtsangelegenheiten. Zusätzlich war er von Juli 2005 bis Dezember 2012 Generalsekretär des europäischen Verbandes EAPSPI (European Association of Public Sector Pension Institutions). Er ist Verfasser zahlreicher Veröffentlichungen zu Themen der Zusatzversorgung und Co-Autor des von der Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung (aba) herausgegebenen Handbuchs der betrieblichen Altersversorgung. Seit November 2014 ist Hügelschäffer ferner als Sachverständiger in Lateinamerika, Asien und Afrika zu Fragen der europäischen und deutschen Altersversorgung tätig.

www.aka.de



Olaf Keese
Vorsitzender des Vorstands, Pensionskasse der Caritas VVaG
Liquidator, Kölner Pensionskasse VVaG i. L.
Köln

„Der Run-off wird das ‚new normal‘ für alle Anbieter von Garantieprodukten in der Betrieblichen Altersversorgung. Und das kundenorientierte Management der ‚ewigen‘ Abwicklung zum neuen Geschäftsmodell.“

Olaf Keese ist Vorstandsvorsitzender der Pensionskasse der Caritas und Liquidator ihrer „Schwester-gesellschaft“, der Kölner Pensionskasse i. L. Zudem ist er Geschäftsführer von Immobilien- und IT-Tochter-gesellschaften der beiden Kassen und Vorsitzender des Aufsichtsrats der Amakura IT eG. Beiden Pensionskassen wurde 2018 durch die BaFin das Neugeschäft untersagt und die Betriebserlaubnis entzogen. Die damit verbundene Sanierung, die umfassende Leistungskürzungen beinhaltet, wird seit Ende 2018 von Olaf Keese verantwortet. Die beiden Kassen befinden sich in einem sehr lang andauernden internen „Run-off“. Seine wesentlichen vorherigen Stationen: 12 Jahre Geschäftsführer der S-Pensionsmanagement GmbH und Vorstand der Sparkassen Pensionskasse AG und des Sparkassen Pensionsfonds AG, zudem Aufsichtsrat der Heubeck AG. 4 Jahre bei der Volksfürsorge Deutsche Lebensversicherung, als Bereichsleiter für die Verwaltung und die Vertriebsunterstützung der Betrieblichen Altersversorgung. 4 Jahre bei der Bausparkasse Schwäbisch Hall. 4 Jahre The Boston Consulting Group. Olaf Keese hat Wirtschaftswissenschaften studiert.

www.pk-caritas.de / www.koelner-pk.de



Johannes Kern
Geschäftsführer
fibeg – Land Niederösterreich Finanz- und Beteiligungsmanagement
Wien

„Nullzinsen beziehungsweise in Europa sogar Negativzinsen machen Aktien einerseits unverzichtbar, jedoch steigen die Risiken in den Portfolien überproportional, da andererseits auch die Diversifikationseffekte sinken.“

Mag. Johannes Kern ist seit 2010 Geschäftsführer der Land Niederösterreich Finanz- und Beteiligungsmanagement GmbH (kurz fibeg) – eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des Bundeslandes Niederösterreich. Sein Studium absolvierte er in Betriebswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität Wien mit Schwerpunkt Unternehmensrechnung, Revision und Treuhandwesen. Johannes Kern ist verheiratet und hat zwei Kinder. Im Sinne einer Landesfinanzagentur ist die fibeg Berater und Ansprechpartner für das Land NÖ. Eine wesentliche Aufgabe der fibeg ist die optimale Verwaltung des Generationenfonds des Bundeslandes Niederösterreich. Der Vermögensbestand des Generationenfonds in Höhe von 2,5 Milliarden Euro ist mit einem langfristigen Anlagehorizont global und sehr breit diversifiziert in Anleihen, Aktien und Immobilien investiert. Die Veranlagung der Gelder erfolgt unter größtmöglicher Bedachtnahme auf internationale Abkommen und Richtlinien bezüglich Umwelt, Menschenrechte und Korruption. Das Vermögen und die Erträge des Generationenfonds sind definierten Ausgaben des Landes im sozialen Bereich zweckgewidmet. Das Land Niederösterreich folgt damit dem Beispiel anderer Staatsfonds öffentliche Assets über eine langfristige Veranlagung wertzusichern.

www.fibeg.at



Marcus Klug
Mitglied des Vorstandes
Bundespensionskasse AG
Wien

„Investitionssicherheit mit CO2-neutralem Wohnen.“

Während seines Studiums der Betriebswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität Wien mit Spezialisierung auf Finanzierung und Finanzmärkte sowie Öffentliche Wirtschaft und Verwaltung durchlief Mag. Marcus Klug unter anderem berufliche Stationen bei Reuters. Ab 1995 war er für die Creditanstalt Investment Bank in Wien und Warschau in der Aktienanalyse und zuletzt im Bereich Corporate Finance tätig, um 1997 als Direktor zu Barclays Capital nach London zu wechseln. Nach einer weiteren Station in London im Derivatebereich bei Dresdner Kleinwort kehrte er Ende 1999 nach Wien zurück und begann als Senior Portfolio Manager im Asset Management bei UNIQA Finanz Service. Von 2002 bis 2005 leitete Klug als Geschäftsführer UNIQA Alternative Investments. Ende 2005 gründete er mit einem Kollegen Omicron Investment Management und 2006 Lionheart Risk Solutions und war bis 2008 Mitglied der Geschäftsführung. Von 2003 bis 2013 war er zudem Lektor am Institut für Banking & Finance an der Wirtschaftsuniversität Wien. Per 1. Oktober 2008 wurde Marcus Klug in den Vorstand der Bundespensionskasse AG berufen und zeichnet seither für die Veranlagung und Finanzen der Bundespensionskasse verantwortlich.

www.bundespensionskasse.at



Alexander A. Köb
Managing Partner
CELEUS Advisory GmbH

„Trotz relativer hoher Konvergenz der europäischen Volkswirtschaften ist der jeweilige Markt für Wohnimmobilien überaus heterogen, weshalb es sich aus Chancen- und Risikoüberlegen durchaus lohnt, einen Blick über die Grenzen zu werfen.“

Mag. Alexander Köb ist seit über 20 Jahren in unterschiedlichen Rollen im Bereich Asset-Management tätig. Nach Stationen im institutionellen Geschäftsfeld bei Raiffeisen Capital Management, Pioneer Investments und Macquarie Bank machte er sich im Jahr 2012 als Investment-Consultant selbständig. Im Jänner 2014 war er Gründungsmitglied von CELEUS Advisory, welche sich auf die Beratung von institutionellen Kunden im Bereich Asset-Management fokussiert. Er absolvierte die Wirtschaftsuniversität Wien (Mag. rer. soc. oec.) und diverse einschlägige Lehrgänge (z. B. Certified Portfolio Manager etc.).

www.celeus.at



Björn Kombächer
Head of Investor Relations
Engel & Völkers Asset Management
Hamburg

„Die Coronapandemie konnte dem Segment Wohnimmobilien kaum etwas anhaben, die Nachfrage nach Wohnraum ist ungebrochen. Trotz begrenzter Fläche bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, ist die Herausforderung aller Metropolen Europas.“

Björn Kombächer, MBA (International Management) bringt mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Finanzbranche mit – insbesondere in den Bereichen Produktmanagement und Alternative Investments. Bevor er als Head of Investor Relations bei Engel & Völkers Asset Management tätig wurde, war er Geschäftsführer bei der Donner&Reuschel Finanzservice GmbH mit dem Schwerpunkt Immobilien sowie Leiter der Abteilung Alternative Assets bei der Privatbank Donner&Reuschel AG. Die EV Asset Management GmbH, Lizenzpartner der Engel & Völkers Marken GmbH & Co. KG, ist ein bankenunabhängiger Immobilieninvestment- und Assetmanager, der die gesamte Immobilien-Wertschöpfungskette vom Ankauf über die Bewertung, die Finanzierung und die Verwaltung bis hin zum Exit abdeckt.

www.engelvoelkers.com/assetmanagement



Patrick Kopatz
Risikomanager
Niederösterreichische Landesversicherung
St. Pölten

„Veranlagungsrisiken sind immer auch eine Frage des Zeithorizonts, für einen Langfristinvestor sind Aktien ein unverzichtbarer Portfoliobestandteil.“

DI Patrick Kopatz, BSc ist 2016 in die Niederösterreichische Versicherung eingetreten und ist für das Risikomanagement des Unternehmens verantwortlich. Zu seinen Hauptaufgaben zählt die Überwachung und Mitgestaltung des Veranlagungsportfolios unter Berücksichtigung der Risikotragfähigkeit und Risikostrategie des Unternehmens. Zusätzlich steht er mit seiner Expertise der Niederösterreichischen Vorsorgekasse als Mitglied des internen Veranlagungsbeirates bei. Patrick Kopatz hat das Studium Statistik und Wirtschaftsmathematik an der TU Wien abgeschlossen. Vor seiner Tätigkeit in der Niederösterreichischen Versicherung war er bei Spängler Iqam Invest und Raiffeisenbank International tätig.

www.nv.at



Ludwig Kremser
Senior Asset Manager
Vienna Insurance Group AG
Wien

„Nur wer Aktien hat, kann nachhaltig mitgestalten!“

Mag. Ludwig Kremser verantwortet seit 2009 als Senior Asset Manager der Vienna Insurance Group AG (VIG AG) die Steuerung der Kapitalanlagen der Versicherungstöchter des Konzerns. Zu seinem Aufgabenbereich zählen des Weiteren das Portfoliomanagement, Due Dilligences, Transition und Spezialthemen. Bevor er in den Versicherungskonzern wechselte zeichnete Kremser sechs Jahre in der RLB NÖ-Wien AG und den Raiffeisenbanken NÖ für die Nostroveranlagung und Bilanzrisiko-steuerung verantwortlich. Seine Karriere startete der Veranlagungsexperte nach seinem Studium der Betriebswirtschaft in der ERSTE Bank (Settlement ausländischer Wertpapiere) sowie in der ERSTE Asset Management/ERSTE Sparinvest, wo er sich profundes Know-how im Bereich Aktienfonds-management aneignete.

www.vig.com



Sebastian Kurz
Bundeskanzler
Österreichische Bundesregierung
Wien

„Es ist eine Frage der Gerechtigkeit, dass gerade kleine und mittlere Pensionen stärker erhöht werden. Nach dem Corona-Bonus für Familien sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden wir jetzt auch die ältere Generation entlasten.“

Sebastian Kurz wurde am 7. Jänner 2020 von Bundespräsident Alexander Van der Bellen als Bundeskanzler angelobt und ist seither der Vorsitzende der Österreichischen Bundesregierung. Von 2009 bis 2017 war Kurz Bundesobmann der Jungen Volkspartei (JVP). Sein erstes politisches Mandat übte er von 2010 bis 2011 als Mitglied des Wiener Gemeinderats und Landtags aus. Von 2011 bis 2013 war er Staatssekretär für Integration, anschließend Abgeordneter im Nationalrat und von 2013 bis 2017 Bundesminister für Europa, Integration und Äußeres. Im Mai 2017 wurde Kurz zum Parteiobmann der ÖVP gewählt. Bei der Nationalratswahl im Oktober 2017 trat die ÖVP unter dem Namen „Liste Sebastian Kurz – die neue Volkspartei (ÖVP)“ an und ging als stimmenstärkste Partei hervor. Bei der Nationalratswahl 2019 trat Kurz als Spitzenkandidat für seine Partei an und ging als Sieger daraus hervor. Daraufhin führte er mit den Grünen Koalitionsverhandlungen, die am 1. Jänner 2020 erfolgreich abgeschlossen werden konnten.

www.bundeskanzleramt.gv.at



Gerald Loacker
Abgeordneter zum Nationalrat und Sozialsprecher
NEOS – Das Neue Österreich
Wien und Dornbirn

„Auf das Pensionssystem muss man sich verlassen können. Wir möchten die Pension nachhaltig und sicher machen, indem die Höhe anhand der eingezahlten Beiträge und der Lebenserwartung berechnet wird.“

Nach seinem Studium der Rechtswissenschaften mit Schwerpunkt Finanz- und Wirtschaftsrecht in Wien, sowie dem Studium der Personal- und Organisationsentwicklung in Innsbruck, folgten zwischen 1998 und 2004 Engagements bei der Wirtschaftskammer Vorarlberg sowie bei der Tridonic-Atco GmbH & Co KG. Ab 2004 übernahm Gerald Loacker die Personalleitung der Rondo Ganahl AG, von 2007 bis Februar 2016 leitete er die Personalabteilung der Dornbirner Sparkasse Bank AG. Seither ist er in der Anwaltskanzlei Längle/Fussenegger/Singer tätig. Mit der Nationalratswahl 2013 wurde Gerald Loacker Abgeordneter zum Nationalrat und Sozialsprecher von NEOS. Daneben übernimmt er verschiedene Parteifunktionen innerhalb der Partei. 2017, 2018 und 2020 wurde Gerald Loacker beim Institutionellen Altersvorsorge- und Investorengipfel mit dem Barbara Bertolini-Award für die „Zukunftssicherung in der Altersvorsorge Österreich, österreichischer Politiker“ ausgezeichnet.

www.neos.eu / www.gerald-loacker.at



Eduard Losing
Head of Quantitative Research & Modeling, Director
Allianz Global Investors / risklab
München

„Insbesondere im gegenwärtigen Niedrigzinsumfeld lässt sich durch die Integration eines optionsbasierten Risikomanagements innerhalb der Anlagestrategie ein struktureller Mehrertrag bei vergleichbarem Risiko generieren.“

Eduard Losing leitet das risklab Quantitative Research & Modeling Team der Allianz Global Investors und ist verantwortlich für die Entwicklung quantitativer Anlagestrategien in enger Zusammenarbeit mit den Teams im Advisory- und Portfoliomanagement sowie für das proprietäre Kapitalmarktmodell. Innerhalb der Allianz Global Investors war er vorher im Portfoliomanagement für dynamische Risikomanagement-Strategien tätig. Bevor er zu Allianz Global Investors wechselte, arbeitete Eduard in der Strukturierung von Fixed-Income-Derivaten und im Rentenhandel. Eduard hat 2010 ein Diplom in Finanz- und Wirtschaftsmathematik an der Technischen Universität Braunschweig erworben. Darüber hinaus verfügt er über einen Bachelor-Abschluss in Mathematik an der Technischen Universität Braunschweig und einen Master of Business Administration.

www.allianzgi.com/risklab



Noel Luchena
Vice President – Leiter Institutionelle Kunden
Morgan Stanley Investment Management
Zürich

„Investitionen in Emerging Market Dept beinhalten verborgene Fallen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie diese erkennen und umgehen.“

Noel Luchena ist ein lokaler Produktspezialist und verantwortet das institutionelle Kundengeschäft in der Schweiz und Österreich. Er ist seit Oktober 2017 bei Morgan Stanley Investment Management beschäftigt und verfügt über eine 21-jährige Berufserfahrung im Asset Management für institutionelle Investoren. Noel Luchena begann seine Karriere 2000 bei Credit Suisse in Zürich und New York und wechselte Ende 2013 zu Columbia Threadneedle Investments. Er schloss das Studium zum Betriebswirtschaftler HfW in Zürich ab, ist ein CAIA® Level 2 Kandidat und Mitglied der CFA® Society Schweiz.
www.morganstanley.com/im



Dorothea Mohn
Leiterin Team Finanzmarkt
Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv)
Berlin

„Jeder Euro, der fürs Alter gespart wird, muss gut angelegt sein. Kosten für Vertrieb, Verwaltung und Garantien müssen maximal niedrig sein. Dies gelingt am besten mit einem staatlich organisierten Produkt, das zum Selbstkostenpreis arbeitet und Verbrauchern per Opt-out angeboten wird.“

Dorothea Mohn leitet seit 2013 das Team Finanzmarkt im Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv). Effiziente und verbrauchergerechte Finanzprodukte, insbesondere zur Altersvorsorge, eine fundierte, von Produkten unabhängige Beratung und eine funktionierende, verbraucherorientierte Aufsicht über den Finanzmarkt, sind dort die Ziele ihrer Arbeit. Zuvor war sie im vzbv als Referentin für die Interessenvertretung auf nationaler und europäischer Ebene für die Themen Geldanlage und Altersvorsorge verantwortlich. So forcierte sie national das Projekt Finanzmarktwächter und war auf europäischer Ebene Mitglied in der Stakeholdergruppe der Wertpapieraufsichtsbehörde ESMA. Bis 2019 engagierte sie sich in der Consultativ Working Group for Consumer Protection bei der ESMA. Seit 2013 hat sie den Vorsitz des Verbraucherbeirates der BaFin inne.
www.vzbv.de



Arnd Münker
Bereichsleiter Asset Management, CIO
Valida Vorsorge Management / Valida Holding AG
Wien

„Der US Zinsanstieg der letzten Monate hat die Bewertungsniveaus gerade von EM-Lokalwährungsanleihen als Ertragsquelle wieder deutlich interessanter gemacht. Zu den potenziellen Risiken gehört die sich verschlechternde Kreditwürdigkeit vieler Schwellenländer auf Grund der massiven fiskalischen Covid 19 Maßnahmen.“

Arnd Münker ist seit April 2017 Bereichsleiter Asset Management, CIO bei der zur Valida Holding gehörenden überbetrieblichen Pensionskasse Valida Pension sowie der Valida Vorsorgekasse. Sein Aufgabengebiet umfasst die Leitung Asset Management mit Schwerpunkt Asset Liability Management und Strategische Asset Allocation. Der Experte verfügt über eine 23-jährige Berufserfahrung im Bereich Asset Management. Münker war ab Oktober 2012 für vier Jahre im Gremium der Uniq-Tochter, die für die Kapitalanlage des Konzerns verantwortlich ist, als Sprecher der Geschäftsführung tätig und leitete dort das Group Asset Management. Davor war er seit 2003 bei der Ergo Versicherungsgruppe in Düsseldorf beschäftigt. Münker hat ein Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf absolviert.
www.valida.at



Matthew F. Murphy
Institutional Portfolio Manager
Eaton Vance
Boston, Massachusetts

„Die gängigen Benchmarks für Schwellenländeranleihen können zu vermeidbaren Risiken führen. Wir stellen Ihnen alternative Lösungen vor.“

Matthew Murphy, Jr., CFA, CAIA ist Eaton Vance Vice President und Institutional Portfolio Manager im Global Income Team. Für das Team analysiert er die weltweite Entwicklung von Wirtschaft, Politik und Finanzmärkten. Er ist Ansprechpartner für Kunden und interessierte Anleger und erläutert diesen die Anlagestrategien und Einschätzungen von Eaton Vance. Seine Karriere im Investment Management begann im Jahr 2002, 2011 wechselte er zu Eaton Vance. Zuvor war er Affiliate bei Cambridge Associates sowie bei Matrix Capital Markets Group, Inc. Matthew Murphy hat einen Bachelor of Science der University of Richmond, außerdem ist er Chartered Alternative Investment Analyst (CAIA), CFA-Charterholder und Mitglied der CFA Society Boston. Seine Kommentare erscheinen unter anderem bei Reuters und Morningstar.
www.eatonvance.de



Franz Partsch
 Direktor der Hauptabteilung Treasury
 OeNB – Oesterreichische Nationalbank
 Wien

„Im aktuellen Marktumfeld ist die Diversifikation der Fixed Income-Portfolios besonders wichtig. Schwellenländeranleihen bieten hier interessantes Potenzial zur Ertragssteigerung, deren Risikoprofil stellt aber große Herausforderungen an das Assetmanagement.“

Mag. Franz Partsch ist Direktor der Hauptabteilung Treasury der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB). Er ist seit 1990 in der OeNB beschäftigt. Seine früheren Funktionen umfassten die Abteilungsleitung für Treasury-Strategie und für Beteiligungsverwaltung. Davor war er in der Kreditabteilung und der Abteilung für Bankenstatistik in der OeNB tätig. Vor seinem Eintritt in die OeNB war er Kreditanalyst in einer Geschäftsbank. Franz Partsch hat einen Studienabschluss in Betriebswirtschaft der Wirtschaftsuniversität Wien.

www.oenb.at



Frank Oliver Paschen
 Mitglied des Vorstandes
 PENSIONSKASSE der Hamburger Hochbahn AG - VVaG -
 Hamburg

„Die PENSIONSKASSE der Hamburger Hochbahn AG setzt schon seit Jahrzehnten auf die Anlageklasse Immobilien. Mit einer eigenen Immobilienabteilung bewirtschaften wir zahlreiche Büro- und Wohnhäuser in und um Hamburg. Angesichts der mittlerweile kaum noch rentablen Ankauffaktoren hier in der Umgebung setzen wir seit ein paar Jahren verstärkt auch auf Fondslösungen und schauen aktuell zudem auch im europäischen Ausland nach Opportunitäten, die unter Renditeaspekten, aber auch im Sinne einer Diversifizierung das Portfolio ergänzen könnten.“

Frank Oliver Paschen ist seit August 2018 als Mitglied des Vorstandes der PENSIONSKASSE der Hamburger Hochbahn tätig und verantwortet im Rahmen dessen unter anderem die Kapitalanlage, das Reporting/Controlling sowie die Bereiche EDV/IT und Recht. Von Januar 2010 bis Juli 2018 war Paschen als Vorstandsvorsitzender der ältesten überbetrieblichen Pensionskasse Deutschlands, der Dresdener Pensionskasse in Kulmbach tätig. Der frühere Leistungssportler hat Rechtswissenschaften an der Christian-Albrechts-Universität in Kiel studiert und später als Volljurist, Syndikus und Fachanwalt für Arbeitsrecht über 10 Jahre in der Unternehmensberatung gearbeitet. Paschen war in diesem Zusammenhang Mitglied zahlreicher Tarifkommissionen und Ausschüsse. Als Betriebsrentenexperte weist Paschen über 15 Jahre Vorstandserfahrung aus 3 Pensionskassen auf, ist als Referent und mit Veröffentlichungen aktiv und unter anderem im Rahmen der Einführung des Betriebsrentenstärkungsgesetzes 2017 als Sachverständiger im Bundestags-Ausschuss für Arbeit und Soziales in Erscheinung getreten.

www.pkasse.de



Andreas Rauter
 Head of Sustainability & Ethics
 UNIQA Insurance Group AG, Wien
 Wien

„Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie an und handelt!“

Andreas Rauter ist seit 2000 in der Versicherungswirtschaft in verschiedenen leitenden Funktionen tätig. Er studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien mit den Schwerpunkten Revision und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und begann 1989 seine Karriere bei internationalen Beratungsgesellschaften wo ihn die finanzielle und nicht-finanzielle Berichterstattung börsennotierter Unternehmen als Wirtschaftsprüfer und Steuerberater beschäftigten. In der Versicherungswirtschaft war er 15 Jahre lang mit der Leitung des Rechnungswesen bei UNIQA befasst und führt gegenwärtig den Bereich Sustainability, Ethics & Public Affairs der UNIQA Insurance Group AG. Im Rahmen dieser Aufgabe liegen die Schwerpunkte in der Mitgestaltung einer ganzheitlichen Unternehmenssteuerung, der Vorbereitung auf zukünftige europäische Regulierungsschwerpunkte und Forcierung der nicht-finanziellen Berichterstattung bei UNIQA.

www.uniqagroup.com



Marco Sedlmayr
 Managing Director and Institutional Sales
 Golding Capital Partners
 München

„Bei ESG in der Kapitalanlage sollte der Blickwinkel nicht zu eng gefasst sein und beim ‚E‘ verharren. Eine Transformation der Weltwirtschaft wird nur dann funktionieren, wenn ebenso das ‚S‘ und ‚G‘ berücksichtigt und von uns als Investoren entsprechend begleitet werden.“

Marco Sedlmayr ist als Managing Director seit 2018 bei Golding Capital Partners im Bereich Institutional Sales tätig und leitet das Sales Team für Versicherungen und VAG-Anleger. Davor arbeitete er bei Allianz Global Investors in München und Frankfurt, wo er seit 2014 Versicherungen und Pensionskassen aus dem deutschsprachigen Raum betreute. Als Mitglied des europäischen Versicherungsteams lag sein Fokus hierbei im Aufbau des Teams sowie in der Entwicklung und Platzierung von Investmentlösungen für institutionelle Kunden in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Sedlmayr verfügt insgesamt über 16 Jahre Erfahrung in der Betreuung institutioneller Kunden in den Bereichen Asset Management und Wirtschaftsprüfung. Seine Karriere startete er bei KPMG. Weitere Stationen waren J.P. Morgan in Frankfurt sowie die Crédit Agricole Group in München. Marco Sedlmayr hat sein Studium der Betriebswirtschaftslehre mit Prädikat an der Fachhochschule Landshut sowie an der Sobey School of Business der Saint Mary's University in Halifax (Kanada) mit den Schwerpunkten Rechnungswesen & Finanzwesen abgeschlossen.

www.goldingcapital.com



Karin Schlemaier
Vorstand
Niederösterreichische Vorsorgekasse AG
St. Pölten

„Als Investor von Sozialkapital, sehen wir es als unsere Pflicht an, dieses Kapital nicht nur in einem ausgewogenen Risiko-Ertrags-Verhältnis sondern auch unter umfänglichen Aspekten der Nachhaltigkeit zu investieren. Es geht also um risikobewusste Wertsteigerung im Zusammenspiel mit sozialen, gesellschaftlichen und umweltpolitischen Auswirkungen.“

Karin Schlemaier wurde im Mai 2018 zum Vorstand der Niederösterreichischen Vorsorgekasse AG bestellt und verantwortet dort die Bereiche Veranlagung und Nachhaltigkeit. Ebenso leitet sie in der HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG das Asset Liability-Management, mit Hauptfokus auf der Zinssteuerung. Die Tirolerin absolvierte nach der Handelsakademie in Kitzbühel das Studium der Wirtschaftspädagogik an der Universität Innsbruck. Anschließend stieg sie vor knapp 20 Jahren ins Bankwesen ein, war dort in unterschiedlichen Bereichen tätig, überwiegend jedoch im Treasury und ALM.

www.noevk.at



Werner Schleritzko
Abteilungsleiter Asset Management und Prokurist
ÖBV – Österreichische Beamtenversicherung
Wien

„Nachhaltigkeit – kurzfristig ein gesetzliches Muss, langfristig eine Überlebensfrage der Menschheit.“

Werner Schleritzko startete seine berufliche Laufbahn 1989 bei der Creditanstalt-Bankverein, im Anschluss folgte die Raiffeisen Zentralbank, in der er im Bereich International Sales für Aktien zuständig war. 1999 wechselte er zur Libro AG, wo er als Investor Relations Officer verantwortlich zeichnete. Seit Oktober 2001 ist der gebürtige Wiener in der Vermögensveranlagung der Österreichische Beamtenversicherung, Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit, tätig. Er wurde im Jahr 2007 zum Abteilungsleiter Asset Management und 2014 zum Prokuristen ernannt. Das Veranlagungsvolumen der ÖBV beläuft sich aktuell (2021) auf rund 2,3 Milliarden Euro.

www.oebv.com



Vital G. Stutz
Präsident, GEMINI Sammelstiftung / Avadis Vorsorge AG
Rechtsanwalt, Advozug
Zürich und Zug

„Schwellenländeranleihen sind für institutionelle Investoren heute das Salz in der Suppe: richtig dosiert bringen sie über einen Konjunkturzyklus jenen Ertrag, den uns die Nationalbanken in den OECD-Ländern mit ihren Dauerinterventionen am Bondmarkt verunmöglichen.“

Vital Stutz ist zweisprachig in der deutsch- und französischsprachigen Schweiz aufgewachsen. Nach der Matura an der Kantonsschule Zug studierte er Jura und Ökonomie an der Universität Zürich, wo er 1980 mit sehr gutem Resultat mit dem Master of Law abschloss. Anschliessend war er 15 Jahre in mehreren Schweizer Banken in leitender Stellung im Asset Management tätig. Dann führte er 12 Jahre als Hauptgeschäftsführer einen grossen Schweizer Wirtschaftsverband mit grossem Erfolg. Zusätzlich war er Mitglied der eidgenössischen Kommission für Wirtschaftsfragen (KfW), der Kommission für Konjunkturfragen (KfK), der BVG- und EFTA-Kommission sowie Verwaltungsrat der Schweizer Unfallversicherung SUVA. Seit 2008 ist er Rechtsanwalt und Partner der Anwaltskanzlei Advozug mit Schwerpunkt Sozialversicherungs- und Vertragsrecht, was er auch als Dozent an Hochschulen unterrichtet. Er ist Präsident des Stiftungsrats der GEMINI Sammelstiftung, einer Pensionskasse mit Assets von CHF 5.9 Milliarden, Stiftungsrat der UBS Anlagestiftung AST1 und AST2 und Stiftungsrat der Zugerberg 3a-/Freizügigkeitsstiftung.

www.gemini.ch / www.advozug.ch



Georg Thurnes
Vorstandsvorsitzender, aba – Arbeitsgemeinschaft
für betriebliche Altersversorgung
Vorstandsmitglied, IVS – Institut der Versicherungsmathematischen
Sachverständigen für Altersversorgung
Berlin, Köln und München

„Die betriebliche Altersversorgung bietet einen etablierten Organisations- und vor allem Rechtsrahmen für alle Arten der Altersvorsorge, die Arbeitnehmer und Arbeitgeber involvieren, und wenn es ‚nur‘ das Beitragsinkasso ist – daher besteht an der Stelle kein Bedarf an Staatsfonds, die schlimmstenfalls die 2. und 3. Säule der Altersvorsorge kanibalisieren.“

Dr. Thurnes ist Vorstandsvorsitzender der „Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung e.V. (aba)“ und vertreten in den Gremien der Deutschen Aktuarvereinigung (DAV) und des Institut der Versicherungsmathematischen Sachverständigen für Altersversorgung e.V. (IVS). Dr. Thurnes gehört dem Fachbeirat der BaFin an. Nach 30-jähriger Tätigkeit bei einem grossen Beratungshaus für betriebliche Altersversorgung beziehungsweise dessen deutschen Vorgängergesellschaften, berät Dr. Thurnes seit September 2020 auf selbstständiger Basis Unternehmen zu allen Fragen der betrieblichen Altersversorgung, insbesondere im Bereich von Pensionskassen und Pensionsfonds. Weiterhin übt Dr. Thurnes die Funktion des beratenden, aber auch des Verantwortlichen Aktuars für etliche große Versorgungseinrichtungen aus. Der Diplom-Wirtschaftsmathematiker und Bankkaufmann ist Aktuar (DAV) und IVS-geprüfter Sachverständiger für betriebliche Altersversorgung. Darüber hinaus ist er öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Versicherungsmathematik und betriebliche Altersversorgung sowie gerichtlich zugelassener Rechtsbeistand für betriebliche, berufsständische und private Altersversorgung.

www.aba-online.de / www.aktuar.de / www.thurnesbav.de



Anton Tjoonk
Geschäftsführer
Engel & Völkers Asset Management
Hamburg

„Beim Thema Wohnen gehen die Meinungen auseinander. Wir glauben an die Zukunft insbesondere von städtischem Wohnen in den Niederlanden, denn hier fehlt perspektivisch viel Wohnraum. Entscheidend für den Anlageerfolg ist jedoch ein guter Marktzugang.“

Anton Tjoonk verfügt über tiefe Kenntnisse im Bereich Immobilieninvestments. Vor seinem Wechsel zu Engel & Völkers Asset Management fungierte der gebürtige Niederländer als Head of Investment bei Garbe Institutional Capital. Er war viele Jahre bei namhaften Unternehmen wie Bouwfonds und Patrizia in unterschiedlichen Positionen, unter anderem als Asset- und Fondsmanager, tätig. Beim Family Office Reggeborgh der niederländischen Bauunternehmer-Familie Wessels arbeitete Tjoonk fast zehn Jahre lang als Asset Manager. Anton Tjoonk hat einen Bachelor of Business Administration an der Saxion Hogescholen University, Enschede, und seinen Master in Real Estate Management an der Greenwich University erworben.

www.engelvoelkers.com/assetmanagement



Achim Truger
Mitglied, Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
Professor für Sozioökonomie, Staatstätigkeit und Staatsfinanzen,
Universität Duisburg-Essen
Wiesbaden und Duisburg-Essen

„Unsere Gesellschaft steht vor großen Herausforderungen: Digitalisierung, Erhalt der Demokratie, Geschlechtergerechtigkeit, Globalisierung, Klimawandel, ökonomische Ungleichheit und Unsicherheit. Ich sehe die Ökonomie als Ermöglichungswissenschaft, die wesentlich zur Suche nach Antworten auf drängende Probleme beitragen kann. Die moderne Ökonomie ist dabei wirtschaftspolitisch sehr vielfältig.“

Prof. Dr. Achim Truger studierte Volkswirtschaftslehre an der Universität zu Köln. Nach dem Diplom arbeitete er dort als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Seminar für Finanzwissenschaft und am Finanzwissenschaftlichen Forschungsinstitut. Danach war er als Leiter des Referates „Steuer- und Finanzpolitik“ in der Hans-Böckler-Stiftung in Düsseldorf tätig – zunächst im Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut (WSI) und dann im Institut für Makroökonomie und Konjunkturforschung (IMK). Von 2012 bis 2019 war er Professor für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Makroökonomie und Wirtschaftspolitik an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin. Von 2015 bis 2017 war er Prodekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften an der HWR. Seit 2014 ist er Senior Research Fellow am IMK. Achim Truger hat auf zahlreichen Gebieten der makroökonomischen Wirtschaftspolitik sowie der Finanzwissenschaft geforscht und publiziert und ist in der wissenschaftlichen Politikberatung für Regierungen, Parlamente, Gewerkschaften und NGOs von der internationalen bis zur kommunalen Ebene aktiv.

www.sachverstaendigenrat-wirtschaft.de / www.uni-due.de



Simon Weiler
Managing Partner und Chefredakteur
e-fundresearch.com AG
Wien

„Vor wenigen Monaten noch undenkbar, heute unverzichtbarer Bestandteil unseres Alltags: Gerade in der traditionell stark offline geprägten Asset Management Industrie hat sich die Pandemie als wahrer Digitalisierungsbooster herausgestellt. Verglichen mit anderen Branchen stehen wir aber weiterhin erst am Beginn der digitalen Revolution.“

Simon Weiler ist Managing Partner sowie Chefredakteur der e-fundresearch.com AG, der führenden Digitalplattform für professionelle und institutionelle Fondsselektoren aus der DACH-Region. Zuvor war Weiler von 2012 bis 2019 bei e-fundresearch.com als Research-Analyst und Redakteur tätig. Nebenberuflich betreut Weiler seit 2014 das Bachelor-Seminar „Finance“ an der Fachhochschule des bfi Wien und ist als Mitbegründer der Interessensvertretung „Investment Professionals Austria“ aktiv. Vor seinem Engagement für e-fundresearch.com war Simon Weiler in der M&A-Beratung sowie im institutionellen Portfolio-Advisory tätig. Weiler verfügt über einen M.A. in International Banking & Finance und ist Absolvent des Big Data Lehrgangs des London School of Economics, seine Publikation „Dynamics of Cross-Border Flow-Performance Relationships“ wurde mit dem CFA Austria Prize (Platz 2) und Springer Gablers „BestMasters“ Award ausgezeichnet.

www.e-fundresearch.com



Frank Wigger
Leiter Kapitalanlagen
Asga Pensionskasse
St. Gallen

„ESG – Die perfekte Lösung gibt es nicht, doch jeder Schritt hilft!“

Nach seinem Volkswirtschaftsstudium an der Universität St. Gallen begann Frank Wigger im Jahre 2000 seine Karriere im Finanzbereich als Investment-Consultant für Pensionskassen bei der Complementa AG, bevor er 2002 zur Winterthur Versicherung wechselte, wo er für die Überwachung und Auswahl der externen Vermögensverwalter mitverantwortlich war. In dieser Zeit absolvierte er auch die Ausbildung zum CFA Chartholder. Nach einem 6-jährigen Aufenthalt in Neuseeland als Privatkundeberater kam er 2012 wieder zurück in die Schweiz und betreute bis 2016 als Senior Investment-Consultant bei der Complementa AG verschiedene Schweizer Pensionskassen in Anlagefragen. Im Februar trat er in die Asga Pensionskasse ein. Die Asga Pensionskasse ist mit über 14'000 Mitgliedfirmen und mehr als 100'000 Versicherten die grösste unabhängige Gemeinschaftsvorsorgeeinrichtung der Schweiz. Seit März 2021 leitet Frank Wigger den Bereich Kapitalanlagen und ist Vorsitzender der Anlagekommission und Mitglied der Geschäftsleitung. Seit März 2020 vertritt er die Asga Pensionskasse zudem beim Schweizerischen Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen (SVVK).

www.asga.ch / www.svvk-asir.ch



Markus Zeilinger
Gründer, Sinnova Holding AG

fair-finance Vorsorgekasse, buildings4future Immobilien, fair-finance Asset Management, Die Versicherei fair-insurances und die fair-finance Impact
Vorstandsmitglied, Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG)
Wien

„Die Kriterien für Nachhaltigkeit von Immobilien und Immobilienfonds werden zwar gerade erst bestimmt, aber mehrgeschossige Holzhäuser, energieautarke oder klimaneutrale Gebäude, begrünte Fassaden in urbanen Erholungsräumen sind bereits Realität. Zudem wirkt die Corona-Pandemie als Beschleuniger für Veränderungen der Wohn- und Arbeitsformen, Geschäftsflächen und Standortbewertungen.“

Nach dem Studium der Handelswissenschaften und Politikwissenschaften berufliche Erfahrungen im Bereich Marketingberatung. In Folge Geschäftsführung eines Direktmarketingunternehmens. 1996 Wechsel in die Finanzbranche und Einstieg in den Bereich Betriebliche Altersvorsorge. Aufbau einer Pensionskasse sowie einer Vorsorgekasse von 2002 – 2007. Gründung und Aufbau der Sinnova Holding ab 2008. Aufnahme der Geschäftstätigkeit der fair-finance Vorsorgekasse 2010, seither Vorstandsvorsitzender, 2016 Gründung der Immobiliengesellschaft – Entwicklung eines eigenen Nachhaltigkeitsratings zur ganzheitlichen Bewertung einer Immobilie, 2017 Gründung der Asset Management Gesellschaft – Immobilienfonds als erster seiner Art mit dem österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet, Übernahme Aktienmehrheit an KlimaGut Berlin 2018, Gründung Versicherungsmakler Die Versicherei 2019, Gründung renditehoch3 für Bauherrenmodelle 2020.

www.fair-finance.at

9. JUNI, 11.45 – 12.00 UHR



Award für die Zukunftssicherung

Im Rahmen des virtuellen Gipfeltreffens 2021 verleiht Barbara Bertolini dieses Jahr bereits zum sechsten Mal den „Award für die Zukunftssicherung“ an Politiker aus Österreich, Deutschland und aus der Schweiz, die sich der Rentenpolitik stellen und mit Ideen, Worten und Reformvorschlägen beweisen, dass sie es ernst meinen. Die jährliche Ehrung soll ein Zeichen setzen, dass auch Generationen nach uns, einer weiterhin zuversichtlichen und gesicherten Zukunft entgegen gehen können.

Gerald Locker, Abgeordneter zum Nationalrat und Sozialsprecher von NEOS – Das Neue Österreich, führt in Österreich klar das Thema Altersvorsorge an. Bereits zum dritten Mal gewann der Abgeordnete 2020 den Award. Er plädiert unermüdlich für Anreize für Betriebe, sich mit der Altersvorsorge auseinander zu setzen: etwa über Steuerfreibeträge, höhere Prämienförderungen, aber auch über Umwidmungen von Lohnnebenkosten-Positionen in zusätzliche Vorsorgekassen- oder Pensionskassenbeiträge.



Wir zeigen Ihnen hier die Gewinner aus dem Jahr 2020!

Bundesminister für Arbeit und Soziales und stellvertretender Vorsitzender der SPD, **Hubertus Heil** wurde für die „Zukunftssicherung in der Altersvorsorge Deutschland 2020“ mit dem Barbara Bertolini-Award ausgezeichnet.

Andri Silberschmidt ist mit seinen 27 Jahren jüngstes Mitglied des Schweizer Nationalrates und Vorstandsmitglied der FDP-Schweiz. Hubertus Theile-Ochel von Golding Capital Partners überreichte dem engagierten Politiker persönlich den Award in den Räumlichkeiten der Metallrente Berlin. Ebenso mit dabei waren: Heribert Karch (links) und Hagen Hügelschäffer (rechts).

Von Leningrad in die Hollywood Hills. Und zu Dir nach Hause.



Aleksey Igudesman wurde in sehr frühen Jahren in Leningrad geboren. Nach dem Studium bei Professor Boris Kuschnir am Konservatorium in Wien und dem Zureden vieler Personen mit Sorgen um seine Zukunft begann er eine erfolgreiche Karriere mit seinem Trio "Triology", nahm mehrere CDs für BMG auf, arbeitete öfters in Hollywood mit dem Oscar-Preisträger Hans Zimmer an diversen Filmen und spielte mit Künstlern wie Bobby McFerrin, Julian Rachlin, Janine Jansen, Sir Roger Moore, John Malkovich sowie anderen weniger berühmten, aber genauso talentierten Menschen zusammen.

Aleksey schrieb und spielte als Solist unter anderem die Filmmusik für „Sherlock Holmes“, die für den Oscar nominiert war.

Überhaupt komponiert er viel Musik. Oft geht er komponierend ins Bett und wacht komponierend auf. Er ist sich manchmal etwas unsicher über seine Musik, obwohl sie von der Universal Edition verlegt wird. Er versucht dies mit extrovertiertem Auftreten zu kompensieren. Sein Psychiater sagt, dass Aleksey sich überhaupt in vielen Sachen unsicher ist. Aleksey weiß aber nicht wirklich, ob das stimmt.

Aleksey Igudesman spielt auf einer Santo Serafin-Violine aus dem Jahre 1717.

www.alekseyigudesman.com

Der Weltstar der Violine gemeinsam mit dem Nachwuchstalente Allegra Tinnefeld in einer exklusiven Comedy-Show mit persönlichem Talk – speziell für Dich und unser Gipfeltreffen!



Nachwuchstalente Allegra Tinnefeld

Allegra erhielt bereits mit drei Jahren Geigenunterricht. Die heute Fünfzehnjährige ist seit dem Jahr 2019 Studentin an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien.

Allegra tritt regelmäßig solistisch auf, sowohl mit Orchester als auch mit ihrer Band – bestehend aus Mitgliedern der **Wiener Symphoniker**. In dieser Crossover-Formation spielte sie bereits in der Schweiz, in Deutschland und in ganz Österreich. Jeden Sommer singt und musiziert Allegra beim „Tag der Wiener Symphoniker“ im Rahmen der **Bregenzer Festspiele** und ist seit vielen Jahren alljährlicher Gast bei Folke Tegethoffs „Storytelling Festival“.

Es folgten Einladungen ins **Wiener Konzerthaus**: Zunächst spielte sie mit Aleksey Igudesman vor einem begeisterten Publikum bei seiner Silvestergala im Großen Saal. Kurz darauf trat sie unter ebenso großem Jubel mit dem Geremus Trio bei Friday@7 auf.

Allegras ersten beiden Auftritte bei der ORF-Show „Starmania 2021“ wurden mit einem „Star-Ticket“ und begeisterter Rückmeldungen der Jury belohnt.

Auch als Schauspielerin ist sie erfolgreich tätig. Sie spielte die Hauptrolle der Geigenschülerin Lilia in der ARTE/ARD-Produktion „Seit du da bist“, hat in mehreren TV-Serien mitgespielt und hatte auch schon die jugendliche Hauptrolle neben Sarah Drew, bekannt aus Grey's Anatomy. Ihren bisher größten Erfolg landete sie für die Neuverfilmung der „5 Freunde“-Kinofilme in der Hauptrolle der tierliebenden „George“.

www.allegra.wien

**9. Juni, 15.30 – 15.45 Uhr
Nur im Kongresstool!**

INSTITUTIONELLER ALTERSVORSORGE HERBSTDIALOG 2021

Mittwoch, 20. Oktober
Festsaal der Labstelle, Wollzeile 1, 1010 Wien
und (Home)-Office

INSTITUTIONELLER ALTERSVORSORGE- UND INVESTORENGIPFEL 2022

Mittwoch, 8. Juni und Donnerstag 9. Juni
Festsaal der Labstelle, Wollzeile 1, 1010 Wien
und (Home)-Office

Anmeldung über
www.barbarabertolini.com
office@barbarabertolini.com

Noch mehr Barbara:



Barbara Bertolini
[barbara.bertolini_official](https://www.linkedin.com/company/barbara.bertolini_official)



Danke!

Danke an euch alle für euer Interesse und für eure Loyalität!
Danke für eure Begeisterung und für eure Unterstützung auch auf neuen Wegen!
Danke für euer Vertrauen in mich und in meine Arbeit!

Danke fürs EINLOGGEN, fürs MITCHATTEN, für eure FACHLICHEN INPUTS,
fürs ZUHÖREN und fürs DABEISEIN!
Und danke für eure kostbare ZEIT!

Mein großer Dank gilt insbesondere auch allen Unterstützern,
die das Gipfeltreffen 2021 wieder möglich machten:



Besonderen Dank für die professionelle Zusammenarbeit, den Teamgeist und für die sagenhafte Begeisterung ein schönes und einmaliges Gipfeltreffen gemeinsam zu kreieren:

Barbara Bertolini-Team:

Daniela Lehenbauer, Magdalena Krauland, Ronja-Gianna Bertolini, Drin Salihu und Philipp Macho

Website, Kongresstool und Reinzeichnung Drucksorten:

Wolf-Dieter Grabner – www.flowlabs.studio

Kamera und Videoproduktion:

Manuel Bovio – www.manuelbovio.com

Thomas Peintinger – www.thomas-peintinger.at

3D-Hintergründe und Animationen: Daniele Bovio – www.yemaozianimations.com

Vortragsaufzeichnungen und Ton Filmstudio: Nikolaus Demblin und Tom Pichler – www.lichtundton.at

3D-Greenroom-Betreuung: Manuel Leitner – www.dockyard.at

Making-of Fotos: Sabine Klimpt – www.klimpt.at

„Flying Lunch“: Labstelle – www.labstelle.at



barbara
bertolini

Special Public Affairs und Konferenzen
Domgasse 4/27, A-1010 Wien

+43 1 946 12 46
office@barbarabertolini.com
www.barbarabertolini.com